

Helene Kaufmann geb. Brückheimer

Beruf :

geboren am ... in : 31.03.1877 in Kùlsheim/Bayern¹

Geburtsregister Nr. :

die Geburt Anzeigender :

gestorben am ... in : nach 15.05.1944 im VL Auschwitz¹

Sterberegister Nr. :

Vater : Isaak Brückheimer²

Mutter : Sophia geb. Aal²

wohnhaft bei Geburt :

wohnhaft später : Niederlahnstein, Im Plenter 14²

Eheschließung am ... in :

Eheschließung mit : Abraham Kaufmann²

Vater :

Mutter :

Trauzeuge 1 :

Trauzeuge 2 :

Kinder : Camilla Sophia (Sophie) (1902)

Herbert (12.08.- 24.10.1903 Osterspai)

Max Alfred (29. 12. 1904 Osterspai, emigriert)

Abmeldung am .. nach :

Anmeldung am ... in :

Zwangsumsiedlung :

Inhaftierung : ab 08.08.1941 im Zwangsarbeitslager Tagschacht in Friedrichssegen³

Deportation : 28.08.1942 ins Ghetto Theresienstadt³

15.05.1944 ab Frankfurt/M. ins VL Auschwitz³

holocaust.cz : Helene Kaufmann⁴

geboren 31. 03. 1877

Geburtsname: Brücklein

Transport XII/2, nr. 1047 (02. 09. 1942, Frankfurt am Main -> Theresienstadt)

Transport Dz, nr. 1701 (15. 05. 1944, Theresienstadt -> Auschwitz)

Ermordet

Eintrag im Gedenkbuch

des Bundesarchivs : geboren am 31. März 1877 in Kilsheim / Wertheim / Baden

wohnhaft in Niederlahnstein

Deportation: ab Frankfurt a. Main

01. September 1942 ins Ghetto Theresienstadt

15. Mai 1944 ins VL Auschwitz

Todesdatum/-ort: für tot erklärt

Sonstiges : Erlaubnisschein⁵ zum vorübergehenden Verlassen der Wohngemeinde Tagschacht beantragt am:

- 05.01.1942 für 04.02.1942 (Mittwoch)
- 27.02.1942 für 15.04.1942 (Mittwoch)
- 23.04.1942 für 24.04.1942 (Freitag)
- 17.07.1942 für 24.07. – 20.09.1942 [2 Monate, Deportation erfolgte vor Ablauf dieser Frist]

Entschädigungsantrag⁶ (gem.

Bundesentschädigungsgesetz vom 29.06.1956) der Erben von Frau Helene Kaufmann geb. Brückheimer (Witwe von Alfred Abraham Kaufmann) wegen Schaden an Eigentum durch Zerstörung von Mobiliar und Hausrat – 03.11.1961 - 16.10.1962

Stolperstein verlegt vor dem Haus Im Plenter 14 am 07. Juli 2012

A B C D E F G H I K L M N O P Q R S Sch St T U V W X Y Z

Stadt Oberlahnstein. *geb. Brückelheimer*
 Familienname: *Kaufmann*
 Vorname: *Helene*
 Geburtsdatum: *31. 3. 1877*
 Geburtsort: *Hülsheim*
 Amt - Kreis: _____
 Staatsangehörigkeit: *Stf.*
 Stand od. Gewerbe: *Friseurin*
 Rel.: *Juden* ledig, verh., verw., gesch.: *unverh.*
 Letzter Wohnort: *Niedertahmstein*
 Bemerkungen: _____

An - um - ab - gemeldet				An - um - ab - gemeldet			
am	für - nach	Haus-Nr.	Vermieter oder Dienstherrschaft	am	für - nach	Haus-Nr.	Vermieter oder Dienstherrschaft
<i>8.8.41</i>	<i>Gn. Segen</i>	<i>Kugelfuß</i>		<i>21.8.42</i>	<i>Frankfurt M.</i>	<i>M.</i>	
					<i>(Hauptstadt)</i>		
	<i>von ?</i>	<i>bis 5. 5. 41</i>					
		<i>2012</i>		<i>14.</i>			

- 1 Lt. Eintrag im Gedenkbuch
- 2 Lt. Eintrag im Sterberegister Abraham Kaufmann 1922-018 StAL/OL
- 3 Lt. „Judenkartei“ im Stadtarchiv
- 4 <http://www.holocaust.cz/en/database-of-victims/victim/18589-helene-kaufmann/>
- 5 StAL 36 Nr. 1218 Nachweisung der an die wohnhaften Juden ausgestellten Erlaubnisscheine zum vorübergehenden Verlassen der Wohngemeinde [Tagschacht]
- 6 StAL 36 Nr. 441 Wiedergutmachung für Verfolgte des Naziregimes (1946-1964)